

4. Österreichischer BeschafferInnentag



Umweltverband Vorarlberg

Der Umweltverband (Gemeindeverband) vertritt alle 96 Gemeinden Vorarlbergs (365.000 Ew)

- Hauptagenda ist seit 1992 Abfallwirtschaft

Klausur 1997: Neuorientierung „Weg von End of Pipe“

- seit 1998: Beschaffernetzwerk Vorarlberg (Büro/Bau)
- seit 1999: Ökoleitfaden: Büro (Papier, EDV, Reinigung, Möbel)
- seit 2000: Ökoleitfaden: Bau (HB-Planung, Hochbau, Verkehr, Wasser)
- seit 2001: Pilotprojekt **ÖkoBeschaffungsService Vorarlberg (ÖBS)**

Umweltverband Vorarlberg

- 2002 bis 2004: EU-Interreg IIIA-Projekt „Ökologische Beschaffung in der Bodenseeregion“
- September 2003: **ÖBS wird als ständige Dienstleistung implementiert**
- Seit Juni 2004: Implementierung ÖBS in anderen Bundesländern
- Seit 2005: Interreg III A- Projekt „Ökologisch Bauen und Beschaffen in der Bodenseeregion“
- Seit 2006: ÖBS-Servicepaket **„Nachhaltig:Bauen in der Gemeinde“**




Ökoleitfaden – Ziele

1. Vorarlberger Gemeinden zu einer **umweltfreundlichen Gestaltung des Beschaffungswesens** zu motivieren
2. durch ÖLF inhaltliche und **fachliche Unterstützung** für diesen Prozess
3. **Austausch zwischen den Gemeinden** fördern, um Synergieeffekte zu nutzen




ÖBS-Leistungsmodule

1. Durchführung gemeinsamer gemeindeübergreifender Ausschreibungen
⇒ Organigramm
2. Servicepaket „Nachhaltig:Bauen in der Gemeinde“
3. Beratung der Gemeinden in ökologischen und vergaberechtlichen Fragen
4. Durchführung von Workshops im Rahmen des Beschaffernetzwerkes Vorarlberg




ÖBS-Leistungsmodule

5. Verkauf von Leistungen des ÖBS an andere Zielgruppen
6. Unterstützung vergleichbarer Institutionen in anderen Bundesländern beim Aufbau ÖBS-ähnlicher Strukturen
7. Information der Öffentlichkeit über ökologische Produkte und Dienstleistungen




ÖBS-Ziele

1. Umsetzung der Ökoleitfäden: Büro/Bau
 - Integration ökologischer Kriterien in das kommunale und öffentliche Beschaffungswesen
2. Ökonomische Vorteile für die Gemeinden
 - Interne Prozessoptimierung (ca. 50% weniger Aufwand pro Beschaffungsvorgang)
 - besserer Preis
3. Rücksicht auf bestehende Handelsstrukturen
 - Definition Leistungsbeschreibung/Zuschlagskriterien
 - Freiwilligkeit einer Teilnahme
4. Rechtssicherheit für die Gemeinden




ÖBS-Produktgruppen I

- EDV-Hardware (Bedarferhebung, Zuschlagskriterien, Bemusterung, Abruf)
- Kopier- und Hygienepapier
- Leuchtmittel für die Straßenbeleuchtung
- Reinigungsprodukte
- Kopiergeräte
- Rahmenvereinbarung für Büroartikel
- Rahmenvereinbarung für Bürostühle



ÖBS-Produktgruppen II


- Feuerwehrausrüstung
- Fair Trade Produkte
- Schulmöbel
- Auftausalz für den Winterdienst
- Telefoniegebühren



„Regionale“ Kriterien beim ÖBS

- Reaktionszeiten im Leistungsverzeichnis und als Zuschlagskriterium
- Definition von geringen Abnahmemengen
- Vorwiegend USW-Verfahren
- Nähe zu den Kunden → Hohe Akzeptanz (95 von 96 Gde. nutzten 2005 zumindest eine RV des ÖBS)
- Neue Möglichkeiten im BVergG 2006
 - Zentrale Beschaffungsstelle
 - Öffnung für andere regionale öffentliche AG (Land, EVUs, KrankenhausbetriebsgesmbH etc.)
 - Vereinfachte Verfahren im USW-Bereich


→ Über 92% des ÖBS-Umsatzes wurde 2005 durch VlbG. Unternehmer erbracht



4. Österreichischer BeschafferInnentag


Finanzierung ÖBS

- Zwischen 1,5 und 2,5% des Umsatzes Nutzerbeitrag von den Gemeinden
- Direktverrechnung von Dienstleistungen im Rahmen des Servicepaketes „Nachhaltig:Bauen in der Gemeinde“
- Allgemeine Beratungsleistungen über Gemeindeumlage (Durchführung von kostenlosen Workshops für Gemeinden etc.)



Implementierung von ÖBS in anderen BL

- Projekt von 2004 bis 2006 unterstützt vom Lebensministerium
- Partner: vorwiegend Abfallverbände
- Umsetzung beim BAV Braunau, GVA Tulln und ATM Tirol
- Österreichweites Netzwerk zum Erfahrungsaustausch
- Ergebnisse
 - Erfolgreiche Abwicklung von ersten Ausschreibungen bei den Partnern
 - Engagement im Baubereich
- Abschlussveranstaltung am 25. April in Ludesch (Vorarlberg)





Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



www.umweltverband.at

Für weitere Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
DI Dietmar Lenz
Vorarlberger Umweltverband, A-6850 Dornbirn
T 05572/55450-0 E.d.lenz@gemeindehaus.at